



[B'90/Die Grünen, Löwengasse 27, 67346 Speyer]

Herrn
Oberbürgermeister
Hansjörg Eger
Maximilianstrasse 100

67346 Speyer

Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion

Klaus-Dieter H. Schütt
Löwengasse 27
67346 Speyer

Stadtrat

Speyer, den 23.10.2011

Betr. : Einrichtung eines Internetangebots zur aktiven Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei der Verbesserung der barrierefreien Mobilität.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Eger,

wir bitten Sie darum, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Stadtratssitzung am 03.11.2011 zu setzen.

Antrag

1. Die Verwaltung der Stadt Speyer prüft die Kosten und die Realisierungsmöglichkeiten zur Einrichtung eines Internetportals zur Erfassung von Hindernissen, Barrieren und Gefahrenstellen für FußgängerInnen und RadfahrerInnen im Speyerer Straßenverkehr. Ein besonderes Augenmerk gilt den mobilitätseingeschränkten Personen.
2. Dazu soll ein webbasiertes Erfassungssystem errichtet werden, das eine aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger zur Verbesserung der barrierefreien Mobilität ermöglicht.
3. Ein wichtiger Bestandteil des Konzeptes soll dabei sein, den Bürgerinnen und Bürgern über den Fortgang und die Entwicklung Ihres Problems Rückmeldung zu geben und auch den Verlauf der Problembearbeitung auf dieser Website zu dokumentieren, so dass alle interessierten BenutzerInnen die Entwicklung der einzelnen Problemmeldungen nachverfolgen können.
4. Die Verwaltung berichtet über Ihre Ergebnisse im nächsten Stadtrat.



Begründung

Wir **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** in Speyer wollen daran arbeiten, in Speyer eine Mobilitätskultur zu entwickeln, die es deutlich sicherer, leichter und angenehmer macht, in Speyer zu Fuß oder per Rad unterwegs zu sein. Unser Ziel sind sichere und komfortable Wegeketten, insbesondere für schwächere Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer.

Zum Erreichen dieser Ziele ist eine aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei der Erfassung von konflikträchtigen Punkten im täglichen Verkehrsgeschehen sinnvoll und notwendig und wie es z.B. mit der Website <http://www.achtung-hindernis.de> angeboten wird.

Mit dem beantragten Angebot möchten wir den Speyerer Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, schnell und einfach Gefahrenstellen und Hindernisse aus ihrem täglichen Umfeld auf der zukünftig von der Stadtverwaltung oder einer/m Initiative/Verein betriebenen Internetseite in eine Karte einzutragen und so das Problem öffentlich zu machen.

Ein wichtiger Bestandteil des Konzeptes soll dabei sein, den Bürgerinnen und Bürgern über den Fortgang und die Entwicklung Ihres Problems Rückmeldung zu geben und auch den Verlauf der Problembearbeitung auf dieser Website zu dokumentieren, so dass alle interessierten BenutzerInnen die Entwicklung der einzelnen Problemmeldungen nachverfolgen können.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Schütt
Stadtrat

gez.

Johannes Jaberg
Fraktionsvorsitzender